

Vor der MONTAGE sorgfältig lesen und beachten!

EINBAUANLEITUNG für ALLEMANN-Schiebetüren und -Tore

**Wichtiger Hinweis! Nichtbeachtung der Einbauanleitung schließt jegliche Gewährleistung aus!
Für die Tragfähigkeit des Sturzes ist ausschließlich der Auftraggeber Verantwortlich!!!**

1. Montieren des Laufwerks

1a) Anbringhöhe der C-Profilschiene ermitteln: (Fig. 1)

Die Anbringhöhe errechnet sich wie folgt:

bei Einfach-/Doppelwinkelbefestigung: (Fig. 2)
20mm (Bodenabstand) + Bestellhöhe + 220mm
= Höhe der Bohrlöcher der Aufhängung

bei Wandbefestigung: (Fig. 3)
20mm (Bodenabstand) + Bestellhöhe + 150mm
= Höhe der Bohrlöcher der Aufhängung

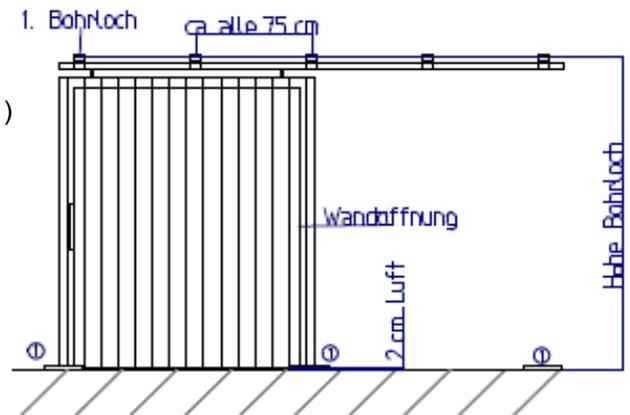


Fig. 1

Unbedingt überprüfen, ob die Anbringhöhe überall (über die gesamte Breite Tür/Tor) eingehalten wird. Bei Unterschreitung sind die Bohrlöcher entsprechend höher zu setzen, ansonsten schleift Tür/Tor am Boden.

1b) Abstand der Bohrlöcher:

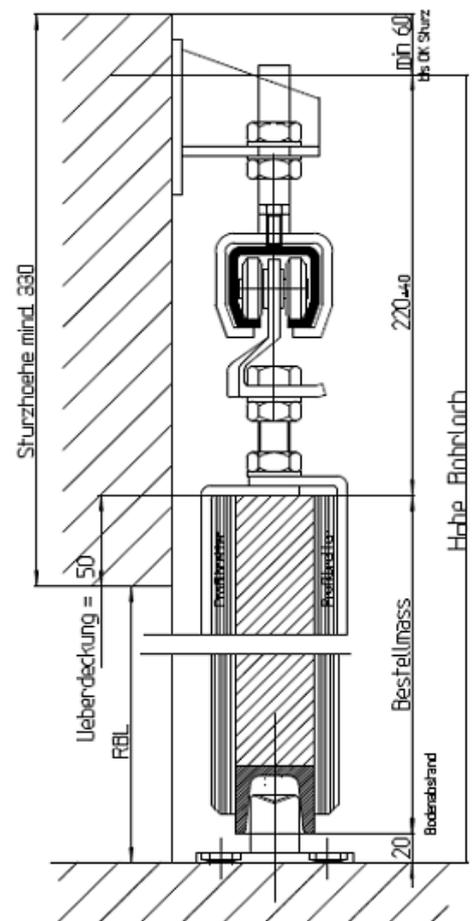
Ausmitteln der mitgelieferten Aufhängungen (Fig. 1)
(Der Abstand darf **höchstens 80cm** betragen.)

1c) Anzeichnen der Bohrlöcher:

Erstes Bohrloch in **Anbringhöhe** und in Verlängerung der senkrechten Mauerlaibung anzeichnen. (Fig. 1)
Die weiteren Bohrlöcher im ermittelten Abstand mit Wasser-, Schlauchwaage oder Richtschnur anzeichnen.
An den gekennzeichneten Stellen bohren.

1d) Anbringen der Laufschiene:

Alle Aufhängungen auf die Laufschiene aufschieben, Laufschiene an der Wand befestigen. (Fig. 1)
(Schwerlastdübel, Schlüsselschrauben etc., abhängig vom Bauwerk)
!! Abstand Blatt zur Wand ca. 2cm !!
Wichtig! Wenn nötig, Zwischenlagen anbringen ->
(Gilt nur für Wandmuffen)



2. Einhängen der Flügel

2a) Einbringen der Rollapparate:

Laufschiene **innen reinigen** (Durchziehen eines Putzlappens)
Rollapparate einschieben, Schlitz zur Aufnahme des Blattes **müssen nach vorne** zeigen. (Fig. 2)
Wichtig! Bei 2-flg. Schiebetüren einfach laufend, sind mittig der Laufschiene 2 Schienenstopper jeweils rechts/links mit einzuschieben.
Nach Flügelmontage nicht mehr möglich!!!

2b) **Verbinden** der Elemente (nur wenn Blatt aus **mehreren** Elementen)

Elemente waagrecht aneinanderlegen und mit dem mitgelieferten Führungs-U-Eisen mit den beiliegenden Spax-Schrauben 6x70 befestigen

Wichtig: An allen vorgestanzten Löchern sind Schrauben anzubringen!

2c) **Blätter** montieren:

Beigelegte Masch.-Schrauben für die Aufnahme der Rollapparate ca. 3 cm in die Flansche auf der Blattoberkante eindrehen

Tür- bzw. Torblatt aufstellen und mit den Maschinenschrauben in die Rollapparate einhängen **(Fig. 2)**

3. Höhenabstimmung der Flügel

3a) Blätter in der Höhe **einrichten**:

Die Muttern am Rollapparat so einrichten, dass das Blatt leichtgängig ist.

Wenn alle Flügel leichtgängig sind und auch in der Höhe passen, dann alle Muttern **festziehen**.

Besteht die Anlage aus mehreren Flügeln, so ist darauf zu achten, dass die Flügeloberkanten auf **gleicher** Höhe sind. **(Fig. 4)**

4. Setzen der Schienenstopper

Bei **geschlossenem** Flügel ist der Schienenstopper bis zum ersten Rollapparat hin in die Laufschiene einzuschieben und dort festzudrehen, bei Toren mit mehreren Flügeln bis zum ersten Rollapparat des ersten Flügels usw. **(Fig. 2)**

5. Setzen der Führungsschiffchen

Schiffchen im Durchfahrtsbereich **(Fig. 5)** außerhalb des Durchfahrtsbereichs anbringen (Aufdübeln, Montage auf Winkel oder Montage auf betoniertem Bock).

Wichtig!

EINBAUFEHLER **beeinträchtigen** die dauerhafte FUNKTION!

6. Verbohren des Steckverschlusses

Wird anstelle des serienmäßigen Windhakenverschlusses ein Steckverschluss geliefert, muss die mitgelieferte Platte mit Hülse an geeigneter Stelle am Baukörper befestigt werden **(Fig. 6)**

Wichtig! EINBAUFEHLER **beeinträchtigen** die dauerhafte Funktion!

7. Imprägnierung sofort nach dem Einbau

ACHTUNG!

Nur eine gute Oberflächenbehandlung schützt Türen/Tore auf Dauer vor Schaden.

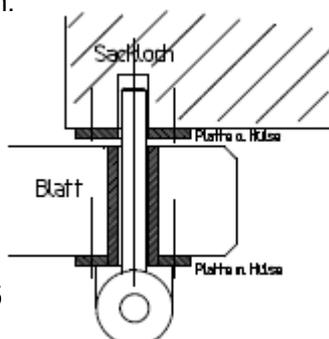


Fig. 6

Steckbolzen mit Vorhängeschloß abschließbar

Fig. 2

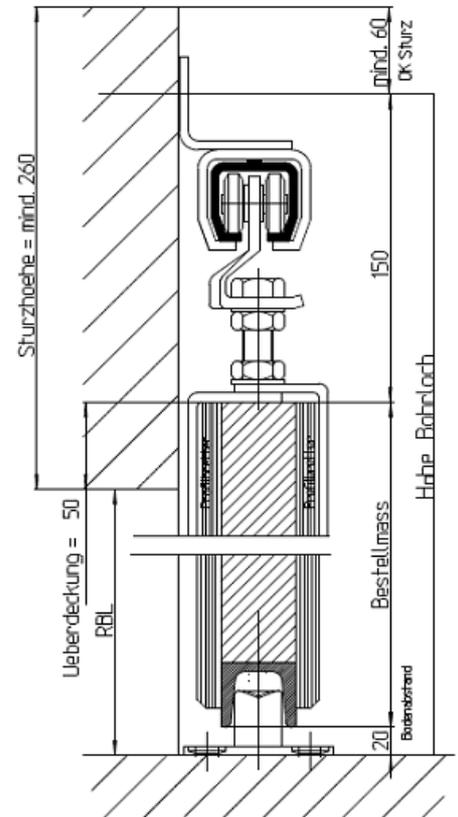


Fig. 3

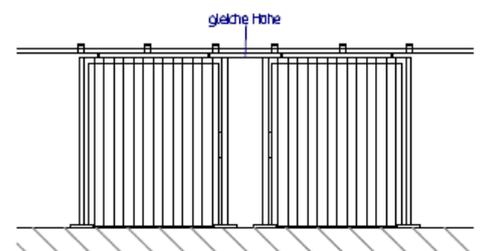


Fig. 4

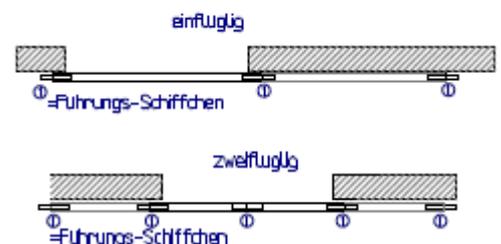


Fig. 5